



Informationen aus Alberschwende
Nr. 10 – Dezember 2009

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

*Eine friedvolle Weihnacht
und ein segensreiches,
gesundes Jahr 2010*



*wünscht
die Redaktion des
Leandoblattes*

Adventstimmung

Die letzten Blätter – vom Winde verweht,
zur Ruhe hat sich die Natur gelegt.
Nur spärlich die Sonne das Dunkel durchbricht,
auf schleichende Schatten fällt schräg nur das Licht.
Ein Hauch von Frieden liegt über dem Land,
abgestreift hat sich das herbstlich Gewand.
Verlassen – verloren stehen Strauch und Baum,
vormals voller Leben – beachtet jetzt kaum.
Die Zeit der Krähen ist angebrochen,
vor Nebel und Kälte haben sich viele Tierlein verkrochen.
Ein rauer Wind fegt über Feld und Wald,
vor der Tür steht der Winter – hebt er das Zepter schon
bald?
Auf die Ankunft des Heilands zu warten, das heißt –
Advent,
wer ihn wohl als solchen heute noch kennt?

Anton Maldoner

Zum Titelbild: „Lügen über Lügen“

In bewährter Manier begeistert das Chortheater Alberschwende mit dieser turbulenten Komödie die Besucher. Informationen zum Stück und zu den weiteren Vorstellungen auf Seite 16 und 17.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Telefonstunde Bürgermeister: jeden Mittwoch, 08.00 – 09.00 Uhr

Anrufe beim Bürgermeister sind selbstverständlich die ganze Woche über möglich; die „Telefonstunde“ dient lediglich dazu, um eine feste Zeit der Erreichbarkeit zu garantieren.



Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter www.alberschwende.at/mobilitaet.html.

Bürgerservice wieder im Gemeindehaus

Am 7. Dezember sind wir mit Bürgerservice und Tourisusbüro vom „Ausweichquartier“ im Gunzhaus wieder zurück ins Gemeindehaus übersiedelt und haben mit 9. Dezember erstmals den Betrieb in den ehemaligen Posträumlichkeiten im Erdgeschoss aufgenommen. Inzwischen können wieder alle Gemeindeangelegenheiten im Gemeindehaus abgewickelt werden.

VON EINEM ZUM ANDERN...

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

4-köpfige Familie sucht dringend

Unterstützung im Haushalt

für ca. 5 – 6 Stunden in der Woche.
Interessenten bitte unter
Tel. 0680 / 20 20 971 melden.
Wir freuen uns.

Wir suchen ab 1.1.2010 eine engagierte **Mitarbeiterin** (Reinigungskraft) für ca. 20 Stunden pro Woche in unserem Betrieb.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Gasthof Wälderstüble

Familie Urbanec, Tel. 05579/4791

Ländle Christbaumverkauf

Ab 11.12.2009:

Fichte, Tanne, Nordmann-tanne aus eigener Kultur.

Mit kleinem Weihnachtsmarkt.

Edelbrände, Alpkäse, Most und Ottis Wagnerarbeiten.

Flatz Helmut

Burgen 183

6861 Alberschwende

Tel. 0664 / 533 01 61

Gedanken zum Jahreswechsel...

Das Jahr 2009:

Die Weltwirtschaft steuert auf ein Desaster zu ...
Der Welthandel bricht ein wie nie zuvor ...
Millionen Arbeitsplätze sind in Gefahr ...
Ein realwirtschaftlicher Tsunami steht bevor ...
WELTWIRTSCHAFTSKRISE

Und dann, als reichte dies noch nicht, überfiel uns noch die Schweinegrippe (welch ein fürchterlicher Name!)

Ganze Horden von Politikern, Managern, Fachleuten, Wirtschaftsforschern und zu Experten aufgerüsteten Journalisten überrollten uns tagtäglich mit neuen mehr oder weniger klugen bzw. verständlichen Informationswalzen. Verwirrung, Angst, Konsumboykott drückten auf unser Gemüt. Wer sah sich schon angesichts der sich oftmals widersprechenden „Expertenmeinungen“ imstande, ein halbwegs verlässliches Bild von den Geschehnissen zu zeichnen. Ein Bild, das als Leitschnur für das weitere persönliche Handeln dienen hätte können.

Geht somit in wenigen Tagen ein Jahr zu Ende, von dem wir uns liebend gern verabschieden?

Ich kann und möchte dies nur für mich persönlich beantworten.

Die Erkenntnis, dass Bäume nicht unendlich in den Himmel wachsen können, dürfte im vergangenen Jahr – ich hoffe nachhaltig – an Bedeutung gewonnen haben. Ebenso die Erkenntnis, dass Experten nicht immer recht haben bzw. dass blindes Expertenvertrauen uns alle zunehmend zu Sklaven verkommen lässt.

Auf Hausverstand aufgesetzte, nicht nur mit Experten- bzw. Fachgutachten untermauerte Entscheidungen finden in der politischen und wirtschaftlichen Entscheidungswelt immer weniger Würdigung. Es würde ihnen dann, wie es so schön heißt, die fachliche Untermauerung fehlen. Auch ich muss dies in meiner täglichen Arbeit zunehmend feststellen. Ich maße mir keinesfalls an, in allen Belangen über den nötigen Hausverstand zu verfügen. Selbstverständlich bin auch ich auf Fachunterstützung angewiesen. Zu komplex und herausfordernd sind heutzutage viele der anstehenden Fragestellungen. Was mich besorgt, ist die Entwicklung in Richtung „Expertendiktatur“.

Wir alle wissen, dass letztendlich das jahrelange absolute Vertrauen in die unüberschaubaren Finanzprodukte und

-konstruktionen, entwickelt von sogenannten Finanzexperten, den unheilvollen Crash in Gang gesetzt hat. Der jahrelange Glaube, dass alles möglich und alles irgendwie finanzierbar ist, hat sich damit ad absurdum geführt. Ebenso der Glaube, dass dauerhaft zweistellige Renditen erzielbar sein können. Vernunft und Hausverstand wurden großteils belächelt. Global wirkende Kontrollmechanismen versagten kläglich bzw. waren nicht vorhanden.

Wenn das Wissen um die Gründe, sobald es wieder aufwärts geht, nicht wieder in Vergessenheit gerät, d.h. diese zur fundamentalen Grundlage zukünftigen politischen und wirtschaftlichen Handelns werden, dann war das vergangene Jahr **aus diesem Blickwinkel betrachtet** doch ein gutes Jahr. Träumen soll erlaubt sein...

Ein Blick auf die überschaubare und dörflich geprägte Welt in unserer Gemeinde bestätigt, dass von Hausverstand und Vernunft geprägtes Handeln (zumindest das Bemühen darum) sehr wohl erfolgreich sein kann. Er zeigt auch, dass nicht nur Größe allein für den Erfolg wirtschaftlichen Handelns entscheidend ist.

Hunderte von Alberschwenderinnen und Alberschwendern bringen sich übers Jahr hinweg mit von Hausverstand und Vernunft geleiteten und mit Begeisterung getragenen persönlichen Leistungen und Engagements in die Dorfgemeinschaft ein. Sie tun dies, weil sie wissen, dass ihr Beitrag unverzichtbar für den Bestand und die Entwicklung eines Dorfes ist und weil sie die Folgen und Auswirkungen ihrer Arbeit auch unmittelbar erleben und sehen können. Sie stellen das Rückgrat für ein funktionierendes Gemeinwesen dar.

Unendlich viel ist diesbezüglich im vergangenen Jahr geschehen. Beispielhaft sei an dieser Stelle das Bezirksmusikfest erwähnt. Zusammenhalt, Begeisterung für die Sache und gegenseitige Unterstützung haben eindrucksvoll aufgezeigt, dass die Dorfgemeinschaft in Alberschwende lebt und funktioniert.

Dass die eine oder andere konservativ anmutende betriebswirtschaftliche Entscheidung möglicherweise mit ein Grund dafür sein könnte, dass die Alberschwender Wirtschaft mit ihrer klein- und mittelbetrieblich geprägten Struktur den Stürmen der Weltwirtschaftskrise bis heute erfolgreich Widerstand leisten konnte, verwundert auch nicht besonders. Gewagte Finanzierungsstrukturen und auf windigen Finanzkonzepten aufgebaute Expansionsvorhaben waren noch nie das Handlungsrezept erfolgreich und verantwortungsvoll agierender Handwerksbetriebe. Sind wir ihnen dankbar dafür. Sie sichern derzeit wie keine andere Wirtschaftsgruppe die Arbeitsplätze und sorgen für ein halbwegs konstantes Steueraufkom-

men. Unverzichtbar für die öffentliche Hand, möchte sie weiterhin ihren immer umfangreicher werdenden Herausforderungen nur ansatzweise nachkommen können.

Zu guter Letzt denke ich, dass es auch der politischen Gemeinde gelungen ist, von Hausverstand und Vernunft gestützte Entscheidungen herbeizuführen. Die überdurchschnittliche Investitionstätigkeit in den vergangenen Jahren fand auch 2009 mit der Umsetzung von mehreren Großprojekten ihre Fortsetzung.

Die gelungene **Generalsanierung der Volksschule Hof** darf als herausragendes Projekt an die Spitze der umgesetzten und über mehrere Jahre intensiv vorbereiteten (bis heute ca. 100 Sitzungen allein beim VS Projekt) Bauprojekte gestellt werden. Das **sanierte Gemeindehaus** stößt in der Bevölkerung auf äußerst positive Resonanz und trägt seither wesentlich zur Aufwertung den Ortskernes bei. Die beauftragten Handwerksbetriebe, ausschließlich aus der Region, haben herausragende Arbeit geleistet. Die **Erweiterung des Sportgeländes** um einen zusätzlichen Fußballplatz (Fertigstellung im Frühjahr, um ev. Setzungen noch ausgleichen zu können), die **Überleitung der Abwässer aus dem Außensprengel Fischbach** in die ARA Zoll sowie die zusätzliche Verlegung einer **Wassertransportleitung nach Fischbach** (zusätzlich zur bestehenden Leitung) rundeten die Bautätigkeit im abgelaufenen Jahr ab. Mit der Errichtung einer neuen **Geh- und Radwegbrücke über den Nannerbach** ist seit Spätherbst auch der Gehweg Richtung Nannen wieder begehbar.

Nicht minder intensiv wird im kommenden Jahr gebaut werden:

- **Generalsanierung der Hauptschule samt Zubauten** ab März 2010
- **Umbau der Dorfkreuzung** zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für die **schwachen** Verkehrsteilnehmer, wie Kinder und ältere Menschen, ab April 2010
- Fortsetzung der Planungsarbeiten zur Erstellung eines **Geh- und Radweges nach Dreßlen**. Dieser soll bekanntlich, wie bereits in Richtung Achrain seit Jahren bestehend und geschätzt, mittels bepflanztem Grünstreifen von der Fahrbahn getrennt werden. Damit wird der Streckenabschnitt bis Dreßlen in Hinkunft auch für Radfahrer gefahrlos befahrbar werden. Baubeginn Frühjahr 2011.

In unzähligen Gesprächen und Verhandlungen mit den politischen Vertretern des Landes ist es gelungen, dass die für die Straßenprojekte veranschlagten Kosten in Höhe von ca. € 2,5 Mio. beinahe zur Gänze vom Land übernommen

werden. Lediglich ca. 7% der Kosten, das sind in etwa € 180.000,-, hat die Gemeinde aufzubringen.

Abgesehen von den vorhin angeführten und in der Planung und Umsetzung sehr weit fortgeschrittenen Projekten wird die Gemeinde aus budgetären Gründen gezwungen sein, in den kommenden Jahren einen konsequenten Sparkurs zu fahren. Allein im kommenden Jahr werden auf Grund der Wirtschaftskrise und der explodierenden Kosten des Sozialfonds der Gemeinde ca. € 350.000,- weniger zur Verfügung stehen. Die Ertragsanteile aus dem Finanzausgleich (das sind die unter anderem auf die Gemeinden umgelegten Bundessteuern) werden als Folge der Finanzkrise im kommenden Jahr ca. 15% zurückgehen. Eine bisher noch nie dagewesene Entwicklung, die zu großer Sorge Anlass gibt. Ich bitte daher um Verständnis, wenn die eine oder andere im Grundsatz notwendige Investition aus den genannten Gründen vorläufig zurückgestellt werden muss.

Wenn auch manche Entwicklungen zur Besorgnis Anlass geben können, so bin ich überzeugt, dass die aktuelle Situation angesichts der hohen Standards in allen Bereichen des öffentlichen Lebens (Gesundheitsversorgung, Sozialnetz, Rettungswesen, Qualität der öffentlichen Infrastruktur, Versorgung in allen Belangen) doch Anlass zu Zufriedenheit und Optimismus für die Zukunft geben kann.

Ausgehend davon dürften wir uns gelegentlich die Frage stellen, ob Stillstand oder Stagnation wirklich immer mit Rückschritt gleichzusetzen ist oder ob der in allen Bereichen ständig abverlangte Fortschritt gleichbedeutend auch immer mit einem Mehr an Lebensqualität und Wohlbehagen verbunden sein muss. Ich zweifle daran, und die Entwicklungen in jüngster Zeit bestätigen dies. Zunehmend sind wir damit beschäftigt, die schlimmsten Folgen unseres „Fortschreitens“ in den Griff zu bekommen. Bestünde heute der Fortschritt der Menschheit nicht gerade darin, den Fortschritt zu mäßigen? Eine Frage, über die es sich lohnt nachzudenken.

Ich wünsche Ihnen gesegnete und fröhliche Weihnachten, jenen die das abgelaufene Jahr mit einem schicksalhaften Ereignis verbinden (Todesfall, Krankheit, Arbeitsplatzverlust u.ä.) viel Kraft und den Glauben an die Zukunft. Möge es Ihnen gelingen, die Zeit um Weihnachten und den Jahreswechsel in einer „entschleunigten“ Atmosphäre zu verbringen.

Im kommenden Jahr Gesundheit, Erfolg und das notwendige Quäntchen Glück.

Reinhard Dür
Bürgermeister



Gemeindeamt



Hydranten ausschaufeln

Wir bitten die Eigentümer von Grundstücken, auf denen Hydranten stehen, diese im eigenen und im Interesse der Nachbarschaft bei entsprechender Schneelage auszuschaufeln.

Der Bürgermeister.

Promotion

Am 09. Oktober 2009 feierte Frau **Mag. Birgit Feierl**, Hof 746, an der Universität Wien die Promotion zur **Doktorin der Philosophie**.

Stellvertretend für alle Leser gratuliert die Redaktion des Leandoblattes sehr herzlich und wünscht Frau Dr. Birgit Feierl für ihre weitere Zukunft privat wie beruflich viel Erfolg und alles Gute.

Altersjubilare

In der Zeit vom 18.12.2009 – 14.1.2010 vollenden:

das 76. Lebensjahr: am

18.12. Frieda Schedler, Bühel 168
24.12. Irma Schneider, Lanzen 533

das 79. Lebensjahr: am

2. 1. Gebhard Bereuter, Schwarzen 904/4
8. 1. Alwin Huber, Rohnen 477
9. 1. Plone Hopfner, Moos 385

das 82. Lebensjahr: am

29.12. Ewald Hopfner, Schwarzen 364
12. 1. Olga Flatz, Hinterfeld 439

das 84. Lebensjahr: am

8. 1. Maria Graninger, Hof 498

das 85. Lebensjahr: am

6. 1. Theresia Dür, Stözlzen 38

das 86. Lebensjahr: am

27.12. Cäzilia Lutz, Hof 23

das 87. Lebensjahr: am

19.12. Elfriede Kriegl, Hof 23

das 88. Lebensjahr: am

23.12. Elvira Festini, Hinterfeld 938/7
12. 1. Maria Hopfner, Bühel 170

das 95. Lebensjahr: am

28.12. Theresia Kohler, Zoll 669

VW vmobil

NEU Zusatzbus Buch - Fischbach - Alberschwende

seit 01. Dezember 2009 ist dieser Zusatzbus im Einsatz

nur an Schultagen

Buch Bach	6:55
Buch Höfling	6:57
Buch Dorfplatz	7:00
Buch Heimen/Risar	7:01
Buch Mereute	7:03
Fischbach Bühel	7:05
Fischbach Unterrain	7:06
Fischbach Burgen	7:08
Fischbach	7:09
Alberschwende Höll	7:13
Alberschwende Burgen	7:14
Alberschwende Hof-Bühel	7:16
Alberschwende Dorfplatz	7:18

Anschluss:

Linie 35 und 40	7:21
-----------------	------

aus Bregenz und Dornbirn

Linie 37 und 40	7:24
-----------------	------

nach Bregenz und Dornbirn

Kundmachung

Die von der Gemeindevertretung von Alberschwende am 6.7.2009 und 5.10.2009 beschlossenen Änderungen des Flächenwidmungsplanes, und zwar (KG Alberschwende)

Gst 3294/1 (Tannen), 160 m² von BW in FL und 275 m² von FL in BW

Gst 3894/1 (Müselbach), 629 m² von BW in FL und 276 m² von FL in BW

Gst 666 (Henseln), 700 m² von FL in BM

wurden vom Amt der Vbg. Landesregierung mit Bescheid vom 24.11.2009, Zl. VIIa-602.01, genehmigt; die Änderungen sind in den diesem Bescheid angeschlossenen Planunterlagen dargestellt.

FL = Freifläche-Landwirtschaftsgebiet

BW = Baufläche-Wohngebiet

BM = Baufläche-Mischgebiet

Der Bürgermeister.

Fahrplan NEU Fischbach

Aus fahrplantechnischen Gründen wird mit **Fahrplanwechsel 13.12.2009** die Haltestelle Volksschule Fischbach nicht mehr angefahren.

NEU in Müselbach

Mit 01. Jänner 2010 ist bei der **Bäckerei Huber** eine

VW Maximo Verbundkarte

von der Gemeinde hinterlegt.

Diese kann mit einem Unkostenbeitrag von **NUR € 1,-** pro Tag mit telefonischer Reservierung (Tel. 3143) in Anspruch genommen werden.

Wichtige Anlaufstellen

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Rita Winder, Tel. 0664 / 243 01 61
Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst** und
Familienhilfe: Koordinatorin Annelies Böhler
bzw. bei deren Abwesenheit Stellvertreterin
Mathilde Hermes: (neu) Tel. 0664 / 11 464 12.

Rollender Esstisch: Veronika Muxel, Tel. 4710,
und Bernadette Fuchs, Tel. 4322

**Tagesbetreuung, Betreute Stubat und
Offener Mittagstisch:** Mathilde Hermes, Tel. 4989

Cafeteria im Sozialzentrum
Mittwoch 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Kindergarten, Tel. 3434

Spielgruppe, Tel. 0699/ 818 31 809
Eltern-Kind-Zentrum, Tel. 0664 / 59 68 944

Mittagsbetreuung im Pfarrheim 2009/2010
Dienstag und Donnerstag 11.40 bis 14.00 Uhr
Spontanbuchungen bis 7.45 Uhr unter Tel. 4180 bei
Wilma Larsen

Lange Mittagspause = € 3,-

Kurze Mittagspause = € 2,-

Menübeitrag = € 4,-

Babysitterdienst
Berchtold Elisabeth, Tel. 0676 / 833 733 74

Frauensprecherin
Mathilde Hermes, Tel. 4989
Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

Bücherei
Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag 15.30 – 17.30 Uhr
Sonntag 09.45 – 11.30 Uhr
Tel. 20 0 44

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

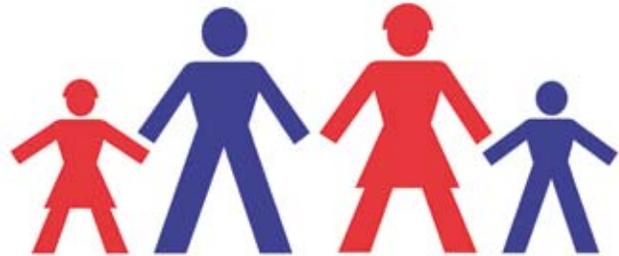
19./20.12.	Dr. Guntram Hinteregger
25.12.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
26.12.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
27.12.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
01.01.2010	Dr. Nardin, Egg
02./03.01.	Dr. Nardin, Egg
06.01.	Dr. Nardin, Egg
09./10.01.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
16./17.01.	Dr. Rüscher, Andelsbuch

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel
am Sonntag früh, 7 Uhr, statt.
Der Dienst am Feiertag beginnt um 07.00 Uhr und endet
am darauf folgenden Werktag um 07.00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von
10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr** hinweisen,
da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten
telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenom-
men.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertags-
dienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.
hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort
werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktua-
lisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hollenstein Thomas	Schwarzenberg Tel.: 05512/3677
Dr. Rüscher Rudolf	Andelsbuch Tel.: 05512/2317
Dr. Nardin Josef	Egg Tel.: 05512/2111



Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14.00 – 16.00 Uhr in der Hauptschule/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung
- Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.
Tel. 0650/ 48 78 738

Termine:

Jänner **7.1.**
 21.1.

Praxis Dr. Hinteregger

Auch wir machen Weihnachtsferien!

Unsere Ordination ist

vom 23. – 30. Dezember geschlossen.

Am 31.12. haben wir vormittags geöffnet, die Abendordination entfällt.

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit!

Ihr Praxisteam Dr. G. Hinteregger

Waren Ihre Weihnachtskekse zu hart?

Für alle vom Zahnweh Geplagten:
Wir sind auch zwischen den Feiertagen

vom 28.12.2009 bis zum 31.12.2009

immer vormittags für Sie da!

Vom 4.1. bis zum 8.1.2010 machen wir Urlaub.

Dr. Traudlinde Albrecht
Hof 579
6861 Alberschwende
Tel. 20 0 23

leih' dir was 

**öffentliche Bücherei
Alberschwende
05579-20044**

Unsere Öffnungszeiten über Weihnachten:

Sonntag, 27.12.09 von 09.45 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag, 29.12.09 von 15.30 Uhr – 17.30 Uhr

am Donnerstag, **24.12. und 31.12.2009** bleibt unsere
Bücherei geschlossen.

Ab Sonntag, dem **3. Jänner 2009**, gelten wieder die
gewohnten Öffnungszeiten.

Dir fehlt noch ein Weihnachtsgeschenk?

Du möchtest ein Buch schenken, aber weißt nicht
welches? Dann schenk doch einfach einen Gutschein für
eine Jahreskarte unserer Bücherei. Das heißt die aktu-
ellsten Medien (Bücher, Zeitschriften usw.) ein ganzes
Jahr lang.

Da ist bestimmt für jeden etwas dabei.

Gutscheine sind während den Öffnungszeiten in der
Bücherei erhältlich.



Tourismus-Veranstaltungen Winter 2009/10



Mittwoch, den 30.12.2009 Vorsilvester-Klatsch mit Musikverein Alberschwende

19.00 Uhr MV Alberschwende
20.15 Uhr DJ Jürgen

Sonntag, den 4.1.2010, 13.30 Uhr Kindertreff am Zipfelliift

Spiel und Spaß im Schnee für die ganze Familie und für
unsere Gäste.

SESSELLIFT BRÜGGELEKOPF

Betriebszeiten während der Weihnachtszeit

Falls kein Schibetrieb möglich:

ab 26.12.2009 bis 6.1.2010
um 11.00, 13.00 und 16.00 Uhr
mit der Sesselbahn zum Brüggelekopf

Tanner Stüble – Babylift

Tina und ihr Team freuen sich, ihre gemütliche Stube am Tannerberg Babylift wieder zu öffnen.

Öffnungszeiten ab 12. Dezember:
Freitag und Samstag ab 18.00 Uhr
an Sonn- und Feiertagen ab 10.00 Uhr

bei Schibetrieb täglich

NACHTSCHILAUFLAUF

Wo: Schilift Tannerberg
Wann: bei entsprechender Schneelage
Montag bis Freitag, 19.30 – 22.00 Uhr
Info: Schilift Tannerberg, Tel. 4140
Tourismusbüro Alberschwende, Tel. 4233



Täglich aktualisierter Schneebericht auf www.alberschwende.at

3-Täler-Pass ist auch beim Nachtschilauflauf gültig!

**Raus aus dem Alltag –
Rein ins Vergnügen**

Wir freuen uns auf euer Kommen!!!

SKI- & SNOWBOARDKURSE IN ALBERSCHWENDE

MEHR SPASS MIT SKI & SNOWBOARD, WINTERSAISON 2009/2010

Kurse in Weihnachts- und Semesterferien

Skikurse für Kinder ab 5 Jahre, Snowboardkurse ab 8 Jahre

1. Kurs vom 26. bis 30. Dezember 2009

2. Kurs vom 02. bis 06. Jänner 2010

3. Kurs vom 08. bis 12. Februar 2010

Kurszeiten täglich von 10 bis 13 Uhr

Preis (ohne Liftkarte): € 97,-

Bambinikurse

Spezialkurse für Kleinkinder von 3,5 bis 5 Jahre.

1. Kurs vom 27. bis 31. Dezember 2009

2. Kurs vom 11. bis 15. Jänner 2010

3. Kurs vom 25. bis 29. Jänner 2010

Ersatztermin in den Semesterferien

Kurszeiten jeweils von 13.30 bis 15.30 Uhr

Preis (ohne Liftkarte): € 75,-

Privatkurse

Privatkurse jederzeit nach Absprachen möglich.

Preise und Kurszeiten auf Anfrage.

Kurse werden organisiert von:



Kontakt & Anmeldung

Hubert Berchtold,
staatl. geprüfter Skilehrer

Tel. 0664/ 5835 367

info@ski-snowboard-schule.at

Arena Alberschwende Öffnungszeiten Publikumslauf 2009/2010

Mon-tag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
14.00 – 16.30	14.00 – 16.30	14.00 – 16.30	14.00 – 16.30	14.00 – 16.30	14.00 – 16.30	14.00 – 16.30
		20.15 – 22.00	20.15 – 22.00			

- **Vereine, Firmen und sonstige Gruppen können ebenfalls außerhalb der normalen Öffnungszeiten Termine für ein Gaudimatch, Weihnachtsfeier oder eine sonstige Veranstaltung vereinbaren.**
- **Bei Schlechtwetter kein Eislaufbetrieb.**
- **Bei Meisterschaftsspielen des EHC-Bregenzerwald können sich Publikumszeiten verändern. Die Termine werden in der Arena frühzeitig angeschlagen.**

Geänderte Öffnungszeiten während der Weihnachtsfeiertage bzw. dem Jahreswechsel

Donnerstag, 24.12.2009
Freitag, 25.12.2009
Donnerstag, 31.12.2009
Mittwoch, 06.01.2010

am Abend kein Publikumslauf
am Nachmittag kein Publikumslauf
am Abend kein Publikumslauf
am Abend kein Publikumslauf – Nationalligaspiel

Zusätzlich ist am Samstag, 26.12.2009, Samstag, 02.01.2010, und Samstag, 09.01.2010, am Abend von 20.15 – 22.00 Uhr Publikumslauf!!

Aus unseren Schulen...



Winterartikelbasar 2009

Ein Wintersportartikelmarkt ist für viele eine willkommene Möglichkeit, Ski-Ausrüstung zu verkaufen bzw. günstig zu erwerben. Neu in diesem Jahr war die Zusammenarbeit mit der „Initiative Sichere Gemeinde“. Da die Preisgestaltung und Qualitätsbeurteilung für den Verkäufer wie für den Veranstalter eine große Herausforderung darstellen, wurde bei diesem Projekt unser regionaler Sportfachhändler INTERSPORT Spettel miteinbezogen. Es konnte eine Eingangskontrolle der Waren und eine Beratung zur Preisfestsetzung stattfinden. Über den verbilligten Bindungsscheck freuten sich die Käufer von Skiern und Snowboards.

Über die Preise beim Sicherheitsquiz, zur Verfügung gestellt von der „Initiative Sichere Gemeinde“, freuen sich Mario, Samuel und Theresa. Die Gutscheine im Gesamtwert von € 100,- können bei INTERSPORT Spettel eingelöst werden.

Wir möchten uns herzlich bei Leo Spettel bedanken, der an diesem Nachmittag seine Zeit zur Verfügung stellte.

Ein herzlicher Dank an alle Eltern, die uns mit selbstgebackenen Kuchen im „Café der Volksschule Hof“ unterstützt haben.



Im Kindergarten ist was los, die Freude der Kinder war riesengroß. Herzlichen Dank dem Nikolaus, der uns besuchte in Wald und Haus!



Vereinsgeschehen...



Jugendraum „brennpunkt“ Alberschwende

Können wir das schaffen? – Ja, wir schaffen das!

DANKE

Zu allererst möchten wir uns besonders bei allen Möbelstückssponsoren bedanken. Wir freu(t)en uns sehr über die tollen Möbelstücke und andere Utensilien, die wir jetzt unser Eigen nennen dürfen.

Was es bei uns in den letzten Wochen und Monaten alles zu feiern gab:



KJ Fußballturnier

02.10.2009: Jugendsurf „Kenn-I-Di?!“

24.10.2009: Jugendsurf (unser Motto: „VIOLET instead of VIOLENT“)

25.10.2009: KJ Fußballturnier in Hohenems

Am 14.11.2009 durften wir Bischof Elmar Fischer zu einem kurzen Besuch im Rahmen des Pastoralbesuchs der Pfarre St. Martin in unserem Jugendraum willkommen heißen.

30.10.2009: Halloweenparty ab 16 Jahren

31.10.2009: Halloweenparty für alle 12 – 15-jährigen

04.12.2009: Nikolausparty mit frischen Cocktails, Nikolaustombola und Besuch vom Nikolaus!



Jugendsurf

Wichtige Termine

Vom 5. Dezember bis zum 9. Jänner machen wir **Ferien**, um dann wieder mit vielen neuen Ideen, Motivation und Engagement ins neue Jahr starten zu können.

Zu unserem **Tag der offenen Tür** am Samstag, den 09.01.2010, ab 16.00 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Dann am darauf folgenden Samstag, den



16.01.2010, steigt ab 20.00 Uhr eine **Wiedereröffnungsparty**.

Von da an haben wir wieder **jeden Freitag** von 20.00 – 24.00 Uhr geöffnet.

Wir möchten euch in nächster Zeit wieder die Möglichkeit zu **Tanzabenden im Jugendraum** geben.

Worum geht es uns dabei?

An diesen „Tanzabenden“ zeigen Jugendliche (die bereits Kurse absolviert haben) anderen Jugendlichen klassische Tänze. Ganz besonders tolle Abende sind unser Ziel.

In ruhiger Atmosphäre werden neue Freundschaften geschlossen.

Damit diese Tanzabende etwas ganz Besonderes werden, ist es uns wichtig, dass sich alle interessierten Jugendlichen per SMS anmelden.

Diese Jugendlichen bekommen dann, sobald sich genug angemeldet haben, die genauen Termine und werden so zu unseren Tanzabenden eingeladen.

Ob Ideen, Lob oder konstruktive Kritik – DU erreichst uns unter:

- Telefon: +43 664 / 165 61 63
- Auf unserer Homepage **www.brennpunkt-alberschwende.at** findest du unser Gästebuch, Fotos und allerhand zusätzliche Informationen.

Na dann, bis bald!!

Liebe Grüße,
das Brennpunkt-Team

CHOR THEATER ALBERSCHWENDE

LÜGEN ÜBER LÜGEN heißt das Stück in vier Akten, das Wendelin Sohm, Charlotte Fetz und Augustin Jagg mit viel Engagement zusammen mit der diesjährigen Schauspielgruppe für die Theatersaison 2009 einstudiert haben.



Die turbulente Komödie des süddeutschen Autors Walter G. Pfau lebt vom Spannungsaufbau und von unerwarteten Wendungen. Blitzschnelle Einfälle, Ausreden, Lügen, Verstrickungen: Es gibt viel und herzlich zu lachen!

Das heillose Durcheinander auf der Bühne begeisterte die Theaterbesucher, wie der Applaus an den bisherigen Vorstellungen eindrucksvoll bewies.



Die Premiereneinnahmen in Höhe von je € 800,- wurden an Walter Schwab (Brunnen für Philipinos) und Daniela Thaler (Projekt Albanien) zur Unterstützung ihrer Hilfsprojekte übergeben.

Mit einer einzigen „kleinen Lüge“ über ihren Mann, den kleinen Beamten Leo Bubek (Josef Winder), tritt Dunja (Annemarie Bereuter) eine ganze Lügenlawine los. Als Leos Freund, Werner Frisius (Wendelin Sohm), und dessen Frau Lisa (Angelika Schwarzmann) den beiden



aus der Klemme helfen wollen, wird alles nur noch schlimmer. Mit Jörg Mendes (Armin Thaler) spitzt sich die Situation weiter zu. Verwirrt von neuen Familienstrukturen weiß Leos Mutter, Erna Bubek (Olga Winder), nur noch, wo der Whisky steht.

Bei Willi Sattler (Danilo Lemp) ahnt niemand so wirklich, wer er ist. Nur er weiß, was er will. Für die Krönung sorgt schließlich die reiche Tante Rita (Roswitha Sohm). Denn ihr gefällt es bei den Bubeks. Und doch kommt es ganz anders – dafür sorgt Mathilde Sohm. Die Karten müssen neu gemischt werden.



Prominenter Premierenbesuch: Beatrix Bilgeri-Kopf, Augustin Jagg, Reinhold Bilgeri und Wendelin Sohm.

Wer die Dezemberabende/Weihnachtsfeiertage mit einem schmunzelnden Leckerbissen abrunden möchte, besucht die weiteren Aufführungen (jeweils um 20.00 Uhr) mit seinen Lieben, Freunden und Bekannten am:

Freitag,	18.12.
Samstag,	19.12.
Samstag,	26.12.
Sonntag,	27.12.
Dienstag,	29.12.

Kartenreservierungen bei Karin im Gemeindeamt unter Tel. 4220-11 oder karin.hillebrand@alberschwende.at. Weitere Informationen/Einblicke auf unserer Homepage www.chortheater.at.

Weihnachtstipp:
GESCHENKS-GUTSCHEINE für einen Theaterbesuch sind bei Karin im Gemeindeamt erhältlich!

Das Chortheater freut sich auf euch und auf ein gemeinsames „Theaterachtele“.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

Aus Liebe zum Menschen.

Die Rot Kreuz Ortsstelle Alberschwende bedankt sich bei der gesamten Alberschwender Bevölkerung für die tatkräftige Unterstützung während des ganzen Jahres und die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2010!





Blumenabend im Hermann Gmeiner Saal

Der Einladung vom OGV Alberschwende zum **Blumenabend** am Samstag, den **07.11.2009** sind wieder zahlreiche Blumenfreunde gefolgt. Mit einem Rahmenprogramm führte **Obmann Ing. Peter Klaus Gmeiner** die Gäste im Hermann Gmeiner Saal durch den Abend.



Zur Einleitung wurde vom **Obmann** eine **Bilderpräsentation** von Tätigkeiten des heurigen Vereinsjahres und 90 Jahre Rückblick gezeigt. Für die musikalische Darbietung sorgte die Band „**Naturdrei**“ mit den Musikanten **Peter Eiler, Klaus Bereuter** und **Thomas Jäger**.

Höhepunkt der Veranstaltung war eine beeindruckende **Fotoshow**, zusammengestellt von **Berno Dür**, bei der herrliche Bilder von Blumenschmuck an den Häusern und in den Gärten unserer Gemeinde im heurigen Sommer festgehalten wurden. Bildmaterial stellten die Fotografen **Maria Gmeiner, Berno Dür** und **Monika Bolter** zur Verfügung.



Für das obligatorische **Kuchenbuffet** in der Pause sorgten wieder unsere engagierten Frauen. Jeder Blumenschmuckteilnehmer erhielt vom OGV ein Foto und ein Blumenkörbchen, das von der Gemeinde gesponsert wurde.



Vorankündigung: Gartenmarkt „Bluma, Blekta, Bsundrigs“ am Samstag, den 12. Juni 2010 wieder in Alberschwende!

Infos: www.ogv.at – Alberschwende

Bolter Kaspar



Die Waldspielgruppe „Waldflöhe“ stellt sich vor

Seit Schulanfang treffen sich die „Waldflöhe“ (Das ist die Waldspielgruppe der Spielgruppe „Floh-zirkus“.) immer am Montag und Donnerstag im Schollomoos, um gemeinsam mit zwei Betreuerinnen 2 1/2 Stunden im Wald zu verbringen.

Mit Rucksäcken voll guter Jause und Getränken bepackt, marschieren die 9 bzw. 10 Kinder zum Waldsofa. Der Weg dorthin dauert oft recht lange, da es viel zu entdecken gibt.



Beim Waldsofa angekommen, wird erst mal der mitgebrachte „Znünar“ verspeist.



Nach der gemeinsamen Jause spielen die Kinder auf unserem „Waldrutschundkletterhügel“, oder sie probieren ihre handwerklichen Fähigkeiten in der „Waldwerkstatt“ aus. Manche Kinder ziehen sich lieber zum Schnitzen ins Waldsofa zurück. Seit kurzem haben wir auch eine Waldschaukel, auf der es sich herrlich entspannen lässt.





Am Ende eines Waldtages kommen die „Schollomoos-zwerge“ zu Besuch, um den Kindern eine Geschichte zu erzählen.



Nach der Geschichte packen die Kinder das Werkzeug, die Seile, Taschenmesser usw. wieder in den Bollerwagen, und wir machen uns auf den Weg zurück zum Sammelplatz.

Dort warten die Mamas und Papas bereits auf die Kinder. Zufrieden, müde und meistens über und über voller Erde nehmen die Eltern ihre „Waldflöhe“ in Empfang.



Wir Betreuerinnen möchten uns an dieser Stelle bei allen Eltern bedanken, die uns ihre Kinder anvertrauen. Die Waldspielgruppe unterscheidet sich doch um einiges von der herkömmlichen Spielgruppe. Die Eltern sind bezüglich der Ausrüstung ihrer Kinder sehr gefordert, und es ist nicht immer leicht abzuschätzen, wie das Wetter – regnet es, oder wird es vielleicht sogar schneien? Aber wie sich herausgestellt hat, sind die Alberschwender Kinder äußerst wetterfest und ihre Eltern sehr spontan, und deshalb ist es für uns ein ganz tolles Arbeiten im Schollomoos.

Bei einem solchen Projekt gibt es natürlich viele Helfer, und deshalb geht unser Dank an die Pfarre, die uns das Waldstück zur Verfügung stellt, an die Frauen, die das Waldsofa gebaut haben, an „Rosti“ und die Fa. Eiler für die LKW Plane und an alle anderen, die uns bisher geholfen haben.

Ein ganz, ganz großes Danke gilt Josef Sohm, ohne ihn wäre die Waldspielgruppe dieses Jahr noch gar nicht zustande gekommen. Er hat uns sehr viel Arbeit im Vorfeld

abgenommen, und kürzlich hat er unserem Waldsofa ein neues Dach gemacht, das auch einer größeren Schneelast standhalten wird. Danke Josef für deine Unterstützung!



Es sind noch Plätze in der Waldspielgruppe frei! Falls ihr das Gefühl habt, dass euer Kind auch ein „Waldfloh“ ist, dann könnt ihr gerne mal bei uns im Wald reinschnuppern!

Das Spielgruppenteam:
Sabine, Veronika, Elfriede und Ulrike



Am 4. November starteten wir unseren ersten Nachmittagstreff dieser Saison mit einem Fotoshooting. Unter anderem bestand die Möglichkeit, Familienfotos, Fotos vom Kind mit seinem Lieblingskuscheltier, Musikinstrument, Bobby Car oder in besonderer Kleidung, wie z.B. in Lederhosen oder im Nikolauskostüm, schießen zu lassen. Unsere „Amateure“ hatten alle Hände voll zu tun, um die Kleinen durch winken, etc. zu einem Lächeln zu bewegen.

Bei Kaffee und Kuchen ließen wir den Nachmittag dann wieder ruhiger ausklingen.



Hurra, hurra der Kasperl ist bald wieder da!

Passend zur Jahreszeit spielen wir **heute**, Freitag, 18. Dezember, um 16.00 Uhr im Eltern-Kind-Zentrum (Seiteneingang vom Hermann Gmeiner Saal) das Stück „**Kasperl im verzauberten Winterwald**“.

Kasperl und Gretel wollen die Tiere im Wald mit weihnachtlichen Leckereien überraschen. Doch hält die Hexe Krixkrax gar nichts von Weihnachten und hat einen Zauber über die Winterlandschaft und die Tiere gelegt. Mit Hilfe des Waldgeistes schaffen sie es dann aber doch noch, dass auch für die Tiere ein richtiges Weihnachtsfest stattfinden kann. Das Stück dauert wie immer ca. 30 Minuten und kostet € 2,50 pro Person.

Wir freuen uns über jeden kleinen und großen Besucher

das EKIZ- Kasperlteam

Eltern-Kind-Turnen

Im Jänner starten wir wieder neu mit dem Eltern-Kind-Turnen. Ab 29. Jänner 2010 treffen wir uns acht mal jeweils am Freitag Nachmittag von 16.00 – 17.00 Uhr in der Volksschule Dreßlen. Mitmachen dürfen Kinder im Alter von 2 bis 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Die Kurskosten betragen € 25,-. Die Anmeldung erfolgt telefonisch bei Daniela Hagspiel unter Tel. 20 2 25.

Vorankündigung:

Vortrag: „Mama, wie bin ich in deinen Bauch gekommen? Und was hat Papa gemacht?“

Referentin: Edith Viktorin

Termin: 1. Februar, 20.00 Uhr

Ort: Pfarrheim Alberschwende, Eingang EKIZ

Kosten: € 4,50, für EKIZ-Mitglieder € 4,-



Mit großen Schritten naht das Weihnachtsfest. Geschenke müssen noch besorgt werden, Karten sollten noch geschrieben und Kekse gebacken werden. Wir wünschen euch allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und vor allem viel Zeit für eure Familien.

Wir starten im Jänner wieder mit unserem Frühstückstreff am Mittwoch, den 13. Jänner.

Unsere nächsten Termine für die offenen Treffs:

Frühstückstreffs: (von 9.00 – 11.00 Uhr)

13./20./27. Jänner

Nachmittagstreffs: (von 14.30 – 17.00 Uhr)

3. Februar



Fichten, Lametta, Kugeln und Lichter,
Bratäpfelduft und frohe Gesichter,
Freude am Schenken – das Herz wird so weit –
wir wünschen euch allen eine fröhliche Weihnachtszeit!

Euer EKIZ-Team

Am 17. November 2009 fand die Wahl der Ortsbäuerin im 5-Jahres-Rhythmus statt. Übevoll war das Pfarrheim mit Bäuerinnen und Ehrengästen, als das Bäuerinnenteam Alberschwende/Müselbach gewählt wurde. Die Wahl leitete Präsident StR Josef Moosbrugger. Zum bisherigen Team – Andrea Bereuter, Annemarie Dür, Renate Lässer, Herta Schedler, Katharina Sutterlüty und Ingeborg Winder – stieß Martha Bolter dazu. Nach dem offiziellen Teil mit einer Diaschau „Bregenzerwald – eine Talschaft erzählt“, einer Rückschau und eines Beitrages „I dr Juppo“ zum Gedicht von Werner Bischof saßen wir noch in gemütlicher Runde beisammen und ließen den Abend bei einem kalten Buffet ausklingen.



"treffpunkt: Tanz"



**... die etwas andere Art zu tanzen
 ist mehr als tanzen!**

... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...
 ... weckt Lebenslust und Freude...

Montag 21. Dezember 14.15 – 16.00 Uhr mit Helene

Montag 11. Jänner 14.15 – 16.00 Uhr mit Helene

Dienstag 19. Jänner 15.00 – 16.30 Uhr mit Roswitha

Alle Termine im Pfarrheim.
 Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene

Im November und Dezember fanden in Alberschwende drei Tortenbackkurse mit der allseits bekannten Maria Kremmel statt. Die Kurse fanden Riesenanklang. Über 50 Frauen und Männer erhielten Tipps und Tricks.



*Im Advent bei Kerzenschein
die Kindheit fällt dir wieder ein.
Ein Adventskranz mit seinen Kerzen
lässt Frieden strömen in unsere Herzen.
Des Jahres Hektik langsam schwindet
und Ruhe endlich Einkehr findet.
Ein Tag, er kann kaum schöner sein,
als im Advent bei Kerzenschein.*

Wir wünschen euch für die kommenden Tage viel Ruhe und Zeit zur Besinnung und Füreinander.
Für das kommende Jahr wünschen wir euch und euren Familien Frieden, Gesundheit und Zufriedenheit.

**Andrea, Annemarie, Herta, Ingeborg, Katharina,
Martha und Renate**

Programm-Vorschau vom 29. Dezember 2009 bis 28. Jänner 2010.

Am **Dienstag**, dem 29. Dezember halten wir in **Olgas Festsaal in der Taube** eine gemütliche **Jahresabschlussfeier**. Für Musik und gute Stimmung sorgt wieder **Hubert FRANZ**. Gleichzeitig ist auch **Geburtstagsfeier** mit unseren „Geburtstagskindern“ der Monate November und Dezember. Wir eröffnen den abwechslungsreichen Nachmittag um **13.30 Uhr** mit einer halben Stunde **Gesundheits-Gymnastik** mit Roswitha Eiler.

Am 7. Jänner eröffnen wir unser Jahresprogramm 2010 bei einem zünftigen **Jassnachmittag** in der **Pizzeria TAVERNA**.

Am 14. Jänner laden wir alle tanzfreudigen Seniorinnen und Senioren zum **Faschings-Tanznachmittag** in **Olgas Festsaal** in der Taube ein. Für Musik und gute Stimmung sorgt Edwin mit seiner **Alberschwender Senioren-Band**. Zur Einstimmung und Auflockerung beginnen wir um **13.30 Uhr** mit **Gesundheits-Gymnastik** mit Roswitha Eiler.

Vom 16. bis 23. Jänner findet in **Damüls** eine **Senioren-Schiwoche** statt. Wer sich dafür interessiert, möge sich beim Obmann informieren.

Am 21. Jänner ist der **Landes-Wintersport-Tag** mit den Vorarlberger **Senioren-Meisterschaften** am **Golm**. Die Teilnehmer an den Schi-Meisterschaften sollten sich ebenfalls beim Obmann anmelden.

Gleichzeitig gibt es für die **Jasser** am **21. Jänner** auch einen **Jassnachmittag** im **Gasthof Wälderstüble**.

Am 28. Jänner ist wieder **Jassnachmittag** in **Dreßler's Hasenbar** beim Dreßler Schillift.

Zu allen Veranstaltungen sind auch **NICHT-Mitglieder** herzlich eingeladen! **Wer an unsere Tür klopft, ist uns immer willkommen.**

Jahresrückblick 2009

Gerne lässt man am Ende eines Jahres die wichtigsten Ereignisse des Jahres nochmals Revue passieren. Es soll dies ein Bekenntnis für unser abwechslungsreiches Vereinsleben sein und uns die schönsten Tage nochmals in Erinnerung rufen.

Unser Obmann Edwin Gmeiner bemüht sich sehr, mit seinem Team viele gute Ideen in die Tat umzusetzen. So gab es beim Alberschwender Seniorenbund außer den traditionellen Jassnachmittagen auch viele Geburtstagsfeiern sowie Sing- und Spielnachmittage mit dem Senioren-Chöre und der Alberschwender Senioren-Band. Wir machten auch mehrere Ausflüge, wie zur Berchtoldshöhe und zum Alpengasthof Brüggelekopf. Beim Ausflug nach Sibratsgfall-Rindberg waren wir besonders beeindruckt von den tiefen Furchen, welche die schlimme Hangrutschung vor etlichen Jahren zurück gelassen hat. Großen Anklang fand auch der Schiffs-Ausflug auf dem Bodensee nach Meersburg.



Auch unserer Nachbargemeinde Schwarzach haben wir unsere Aufwartung gemacht. Der Schwarzacher Bürgermeister Helmut Leite hatte uns eingeladen und zeigte uns bei einer interessanten Führung einige Sehenswürdigkeiten wie die neugotische Pfarrkirche, die neue Zentrums-Verbauung, das Heimathaus Dür am Linzenberg und natürlich auch den neu gestalteten Bräukeller.

Um Körper und Geist im Einklang zu erhalten und unsere Glieder nicht einrostet zu lassen, fanden in der Faschingszeit zwei Tanznachmittage im Hermann Gmeiner Saal und in „Olgas Festsaal“ mit unserer eigenen Senioren-Band statt. Zudem sorgte auch Frau Roswitha Eiler bei den Gymnastik-Stunden für einen gesunden Ausgleichssport, auch um uns für die Wanderungen mit unserem Wanderführer Dir. Herbert Klas fit zu machen. Bei körperlicher Bewegung in der frischen Bergluft konnten die vielen Wanderfreunde bei etwa zehn schönen Wanderungen

immer wieder neue Kraft und Energie schöpfen. Man sagt nicht umsonst „Wer viel zu Fuß geht, läuft mancher Krankheit davon“.



Der Höhepunkt im Jahresprogramm war für die meisten wohl der **Zweitages-Ausflug** nach Pertisau am Achensee. Bei strahlend schönem Herbstwetter konnten die 58 Teilnehmer zwei unvergessliche Tage erleben. Die Hinfahrt erfolgte auf der Deutschen Alpenstraße, vorbei am Plansee nach Reuthe/Tirol, über Füssen, Ettal und Walchensee kamen wir ins Rißtal mit dem berühmten Ahornwald mitten im Karwendel-Wanderparadies. Durch das Walchen- und Achental war es nicht mehr weit zum Achensee. Am 2. Tag besuchten wir zunächst noch das Vitalberg-Museum der Tiroler Steinölwerke, dann erfolgte die Rückfahrt über Imst – Fernpass – Lechtal zurück ins Ländle.

Im Herbst stand auch ein „Informations-Nachmittag“ auf dem Programm, bei dem uns Frau **Anna Maria Baurenhas** über das Vorarlberger Kinderdorf informierte. Weiters gab uns unser Seniorenbund-Landesobmann **Dr. Gottfried Feurstein** wertvolle Tipps bezüglich der Pensionen, Versicherungen, Altersversorgung, Pflegegeld usw.

Leider gab es in dem zu Ende gehenden Jahr auch viele Tage der Trauer, wann immer wir uns von einem lieben Mitglied für immer verabschieden mussten. Beim Gedenkgottesdienst für alle verstorbenen Seniorinnen und Senioren aus unserer Gemeinde dachten wir vor allem an jene sieben Mitglieder, die der Herr heuer zu sich geholt hat: Frau Rosalinde Erath, Frau Maria Winder, Frau Eugenie Rößl, Herrn Ludwig Schedler, Frau Monika Metzler, Hauptschul-Direktor Walter Johler und Frau Hermine Berchtold.

Danken wollen wir heute unserem verdienstvollen Obmann Edwin Gmeiner und seinem Team für die viele Arbeit, die sie das ganze Jahr zum Wohle der Alberschwender Seniorinnen und Senioren geleistet haben. Danke auch der „Alberschwender Senioren-Band“ mit Edwin und Maria, Hubert Lässer, Roswitha Rinderer und den Gitarre-Spie-

lerinnen Irene und Grete. Sie haben mit ihrer Musik unser Programm bereichert und unsere Herzen erwärmt.



Zum Schluss noch eine **Einladung** besonders an alleinstehende, ältere Personen und die heutigen „Jung-Pensionisten“:

Immer wieder können wir feststellen, wie unterschiedlich von vielen Menschen der „dritte Lebensabschnitt“ angegangen und gestaltet wird. Nicht alles, aber vieles liegt in unserer eigenen Hand, um auch das Alter zu einer erfüllten und lebenswerten Zeit zu machen. Dazu ist es wichtig, beizeiten Vorkehrungen zu treffen und die Verbindungen zur Verwandtschaft und Nachbarschaft zu vertiefen, sowie den **Freundeskreis** zu erweitern und zu pflegen, damit man nicht eines Tages allein da steht. Gerade beim Besuch der **Seniorenbund-Veranstaltungen** bieten sich viele Gelegenheiten, um nette Mitmenschen näher kennen zu lernen und neue Freundschaften zu schließen. **Mit einem Freund an der Seite ist der Weg nur halb so lang!** Wir richten unsere Einladung an alle alleinstehenden Personen und Jung-Pensionisten, uns doch einmal zwanglos und ganz unverbindlich bei unseren Senioren-Nachmittagen zu besuchen.

Der Seniorenbund Alberschwende wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten samt ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr 2010.

Anton Hillebrand



Versprechensfeier und Movie-Night

Prachtvoll mildes Bergwetter, Eltern, Geschwister und Freunde waren am 14. November 2009 die Begleiter der Pfadfinder, als es mit dem Sessellift auf den Brüggelekopf zur Versprechensfeier ging. Nach einer kurzen Ansprache von Gruppenleiter Gerald Minatti konnten acht Pfadi-Kids in dieser Traumlandschaft ihr Versprechen (darunter zwei Erneuerungen, ein Versprechen folgte bei der Nikolausfeier nach) ablegen und sichtlich stolz ihre Pfadi-Tüchle in Empfang nehmen.

Gemeinsam wanderte die gut gelaunte Gruppe dann vom Brüggelekopf zum Pfadi-Heim, wo nach einer gemütlichen Jause die Filmvorstellung auf einer 2-m-Leinwand begann und verstärkt durch die professionelle Beschal-



lung, Popcorn usw. echtes Kino-Flair vermittelt wurde. Ein großes Dankeschön geht an die Gemeinde Alberschwende, das Liftpersonal, an Joe Huber, der für die Movie-Night seine Musik-Anlage zur Verfügung gestellt hatte, an die Alt-Rover und alle anderen Helfer, die zum Gelingen dieser tollen Veranstaltung beigetragen haben. Jede Menge Impressionen dazu gibt es auf der Website www.pfadi-alberschwende.com.

Nikolausfeier und Ehrungen



Am Sonntag, 6. Dezember 2009, konnte Gruppenleiter Gerald Minatti neben den Pfadis, ihren Familien und Freunden auch Landesleiter Charly Bonetti im weihnachtlich geschmückten Pfadi-Heim herzlich begrüßen. Viele fleißige Hände hatten für die Nikolausfeier Kuchen gebacken, Überraschungspäckchen und wunderschönen Tischschmuck gebastelt, es wurde ein sinnreiches Schattenspiel aufgeführt, und die Wichtel und Wölflinge sangen sich, von Tanja Huber auf der Gitarre begleitet, in die Herzen der Besucher.

Mit herzlichen Worten und Dank für ihre jahrelange Leiter-tätigkeit und ihr starkes Engagement für die Pfadfinder übergab Charly Bonetti eine „Bronzene Lilie“ an Tanja Huber, eine „Silberne Lilie“ an Günter Reholz. In Abwesenheit geehrt mit der „Bronzenen Lilie“ wurde Judith



Bereuter, die krankheitshalber verhindert war. Leider, denn die stimmungsvolle Nikolausfeier bot einen wunderschönen, feierlichen Rahmen für diese nicht alltägliche besondere Auszeichnung.

Nach dem Festakt ging es hinaus ins Freie, wo Klein und Groß gespannt auf den Nikolaus warteten, der die Alberschwender Pfadfinder gemeinsam mit seinem Begleiter Knecht Ruprecht in einer von einem süßen Pony gezogenen Kutsche besuchte. Und auch heuer wieder erzählten begeisterte Kinder dem Nikolaus, was sie am liebsten machen, sangen ihm mit Freude Lieder vor und hielten voller Ehrfurcht den Nikolausstab, als der Nikolo die mitgebrachten Säckchen verteilte.

Bethlehem-Licht

Am Donnerstag, 24. Dezember 2009, kann das Bethlehem-Licht, das wiederum von den Pfadfindern nach Alberschwende gebracht wird, von 7.00 bis 12.00 Uhr beim Sparmarkt Dornbach und bei der Bäckerei Lang abgeholt werden sowie nachmittags nach der Kindermette und bei der Agape nach der Mette.

***Ein besinnliches, frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das kommende Jahr
wünschen mit einem herzlichen „Gut Pfad“
die Alberschwender Pfadfinder***



Jahreshauptversammlung

Am 19.11.2009 fand die Jahreshauptversammlung des Elternvereins statt.

Dir. Thomas Koch referierte im ersten Teil über die anstehenden Änderungen im pädagogischen Konzept und über die Umbaumaßnahmen in der VMS/Hauptschule Alberschwende.

Nach den Neuwahlen setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Obfrau:	Christa Baumann
Obfrau Stellvertreter:	Birgit Huber
Schriftführer:	Elisabeth Justen
Kassier:	Ulrike Larsen
Beiräte:	Alexandra Fink Petra Bereuter



Klick Dich rein – www.fcalberschwende.com

Es lohnt sich, die Homepage des FC Alberschwende zu besuchen. Stefan Betsch hält diese immer „Up to Date“. Wenn man weiß, wie viel Arbeit dahinter steckt, um so etwas gerade im Meisterschaftsbetrieb aktuell zu halten, **gebührt Stefan allergrößter Dank!**

Auf www.fcalberschwende.com erfahren Sie derzeit u.a. wie's unseren Kickern bei den Hallenturnieren geht. So haben beispielsweise die „Youngsters“ unserer Kampfmannschaft beim Wälder Hallencup in Egg den Gruppensieg in der Vorrunde erreicht. Gespielt haben: Pascal Berchtold, Andre Eiler, Rene Fink, Alexander Gmeiner, Jan Gmeiner, Mathias Ilmer, Michael Türtscher, Julian Schwärzler und Philipp Winder (weitere Runden fanden erst nach Redaktionsschluss statt).

Aber auch unsere Nachwuchskicker sind bereits bei Turnieren im Einsatz. Apropos Nachwuchs: von **30. Jänner bis 13. Februar 2010 findet wieder unser großes Nachwuchs-Hallenturnier in Alberschwende statt**. Die genauen Termine der einzelnen Klassen können Sie aus unserer Homepage nehmen. Besonders erfreulich ist, dass wir wieder einen **Hauptsponsor** für dieses

Hallenturnier gefunden haben. Es ist dies die **Firma Rusch Dachdeckerei/Spenglerei**. Im Voraus herzlichen Dank an die Firma Rusch. Natürlich möchten wir uns auch bei allen anderen Sponsoren und Gönnern recht herzlich bedanken. In den vergangenen 2 Jahren waren jeweils 125 Mannschaften beim Alberschwender Hallenturnier im Einsatz. Dies erfordert eine große Organisation. Hauptorganisator sind heuer Michael und Herbert Kaufmann.

Bereits fixiert wurden einige andere Termine für das kommende Jahr:

30.01. bis 13.02.2010 – Alberschwender Hallenturnier
23.01.2010 – Fassdaubenrennen
19.06.2010 – Saisonabschluss-Fest (wie letzte Saison)
02.07.2010 – Jahreshauptversammlung
30.07. bis 01.08.2010 – Fußball-Nachwuchs-Camp
14.08.2010 – Ortsvereineturnier 2010 (Ausweichtermin: 15.08.2010)

Der FC Alberschwende wünscht allen gesegnete und friedvolle Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr, Gesundheit, Zufriedenheit und alles Gute im neuen Jahr.

Für den FC Alberschwende
Ewald Willam



Vorankündigung

30. Jänner 2010
Faschingszunftball

15. Februar 2010
Fasnatmätag
Fasnatumzug Alberschwende

Wir hoffen, dass wieder viele Alberschwender Schulklassen, Vereine und Privatgruppen an unserem Umzug teilnehmen.

Anmeldungen bis 11.01.2010 bei Erich Flatz, Tel. 3344, oder faschingszunft.alberschwende@gmx.at möglich. Bitte um Bekanntgabe von Gruppennamen, Motto und Größe der Gruppe.

17. Februar 2010
Funkensonntag
Großer Funken Alberschwende
Beim Sportplatz

Einladung zum Zunfttag 2010

Samstag, 9. Jänner
Sonntag, 10. Jänner 2010

Das Traditionelle Handwerkerpreisjassen findet am **Freitag ab 18.00 Uhr und Samstag ab 13.00 Uhr** im Gasthaus Taube statt, wozu die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Programm Samstag, 9. Jänner:

14.00 Uhr Zunftversammlung mit anschließendem Preisjassen in Olgas Festsaal

Programm Sonntag, 10. Jänner:

09.45 Uhr Treffen der Handwerker mit dem Musikverein Alberschwende beim Hermann Gmeiner Saal

10.00 Uhr HI. Messe mit dem Kirchenchor (Radioübertragung)

Im Anschluss sind alle Interessierten zur **Präsentation „Checkpoint Lehre“** und zur Preisverteilung vom Preisjassen in den Hermann Gmeiner Saal eingeladen.

Es gibt wieder schöne Sachpreise und Gutscheine von den Alberschwender Gewerbetreibenden im Wert von ca. € 3000,- zu gewinnen – dazu möchten wir uns schon jetzt bei den Gewerbetreibenden für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Danken wollen wir auch Ewald Fetz für die Organisation und Präsentation von „Checkpoint Lehre“.

Damit wir auch heuer wieder eine aktuelle Liste haben, bitten wir diejenigen Alberschwender, die im Jahre 2009 bei einem Lehrlingswettbewerb teilgenommen, die Meisterprüfung abgelegt oder eine Gewerbe An- oder Abmeldung durchgeführt haben, dies bis zum 31.12.2009 beim Obmann Raimund Dür unter Tel. 3320 oder per E-Mail unter handwerk-alberschwende@aon.at zu melden.



Am 20.11. und 21.11. 2009 fand das traditionelle Ortsvereineturnier am Luftdruckstand statt, das die Union Sportschützengilde veranstaltete und alle Vereine von Alberschwende und Müselbach dazu eingeladen hatte. Wir danken den Vereinsobleuten für die Entsendung zahlreicher Mannschaften sowie allen Schützen der teilnehmenden Vereine für die rege Teilnahme am Luftgewehr Ortsvereineturnier 2009. Weiters möchten wir uns bei unseren Sponsoren

Beck Christof, KFZ-Werkstätte – Alberschwende
Bäckerei Lang – Alberschwende
Bäckerei Huber – Müselbach

für die Spende der wertvollen Sachpreise bedanken.

Vereinsleitung USG Alberschwende

Mannschaftsliste

1. Kameradschaftsbund I

Cäsar Karl Heinz	186	
Zwerger Guntram	197	774
Metzler Lukas	194	
Biela Ewald	197	

2. Kameradschaftsbund Müselbach

Lang Rene	197	
Huber Gabi	189	760
Huber Dietmar	193	
Pahlke Thomas	181	

3. Viehzuchtverein

Winder Josef	196	
Gmeiner Walter	176	744
Flatz Walter	180	
Winder Peter	192	

4. Obstbauverein

Winder Franz	185	
Barbisch Louise	180	740
Sohm Paul	195	
Zengerle Alfred	180	

5. Schibobclub I

Gmeiner Annelies	185	735
Gmeiner Günther	195	
Sohm Stefan	186	
Zengerle Johann	187	

6. Bauernbund

Schedler Michael	176	
Rusch Tobias	195	734
Bereuter Jürgen	181	
Bereuter Renate	182	

7. Feuerwehr

Bereuter Anton	175	
Rusch Armin	184	728
Bereuter Gotthard	188	
Gmeiner Lukas	181	

8. Faschingszunft III

Stadelmann Andrea	193	
Maldoner Andrea	183	723
Eller Gerda	178	
Sutterlüty Gerda	169	

9. Blue Moon

Winder Christoph	183	
Berchtold Franz	175	709
Flatz Erich	172	
Flatz Martin	179	

10. Kameradschaftsbund III

Lampert Dietmar	173	
Schedler Anton	192	709
Sohm Bertram	177	
Gmeiner Guntram	167	

11. VW Audi Club Bregenzerwald

Beer Markus	174	
Schwärzler Martin	179	707
Willam Marlis	189	
Rindel Kristina	175	

12. Liedermännerchor II

Gmeiner Hubert	161	
Berchtold Richard	176	706
Dornbach Gerhard	183	
Holzmann Robert	186	

13. Kameradschaftsbund IV

Feßler Wilfried	178	
Thurner Gerhard	181	705
Hopfner Markus	167	
Winder Georg	179	

14. Handwerkerzunft

Sutterlüty Armin	197	
Feldkircher Roland	163	690
Hopfner Martin	179	
Berlinger Hubert	151	

15. Faschingszunft I

Stadelmann Erich	182	
Bereuter Bernhard	143	690
Zeitfogel Sigi	185	
Flatz Erich	180	

16. Schibobclub II

Gladik Egon	171	
Zengerle August	185	684
Gmeiner Julian	161	
Hopfner Reinhard	167	

17. FC Alberschwende I

Muxel Johannes	156	
----------------	-----	--

Barbisch Stefan	180	669
Gmeiner Helmut	161	
Mitgutsch Marcel	172	

18. Faschingszunft II

Eller Christian	166	
Fink Raimund	164	658
Huber Reinold	168	
Spielberger Gerhard	160	

19. Liedermännerchor I

Sutterlütti Martin	166	
Gmeiner Manfred	174	650
Kölling Rolf	153	
Winder Sebastian	157	

20. Kameradschaftsbund II

Bereuter Gebhard	187	
Barbisch Hans	187	559
Kuttner Hans	185	

21. Schibobclub

Spettel Mario	178	
Schneider Günther	166	517
Spettel Andreas	173	

Im Bewerb Allgemein 20 Schuss aufgestützt beteiligten sich 72 Teilnehmer.

Allgemein 20 Schuss aufgestützt

1. Biela Ewald	KB Alberschwende	197
2. Lang Rene	KB Müselbach	197
3. Winder Josef	Viehzuchtverein	196

Frauen 20 Schuss aufgelegt

1. Stadelmann Andrea	Faschingszunft	193
2. Willam Marlis	VW Audi Club	189
3. Huber Gabi	KB Müselbach	189

Beim Blättle wurden die besten zwei Teiler gewertet. 57 haben an diesem Bewerb teilgenommen.

1. und Blättlesieger Lang Rene	KB Müselbach	18,5
2. Cäsar Karl Heinz	Kameradschaftsbund	20,5
3. Winder Peter	Viehzuchtverein	31,3



Gesund und fit ins neue Jahr

Folgende Kurse werden auf Wunsch der Teilnehmer verlängert:

Dienstag	12.01.2010 20.15 – 21.15 Uhr Kl. Turnsaal HS 5 Turneinheiten Bitte anmelden!	Ganzkörpertraining nach Pilates Für alle, die Spaß und Freude an Bewegung haben. Wir lernen Pilates-Basis-Übungen Preis € 12,- für Mitglieder € 18,- für Nichtmitglieder	Annelies 4289
Donnerstag	14.01.2010 19.00 – 20.00 Uhr VS Dreßlen 10 Turneinheiten Bitte anmelden!	Kick for Fun Modernes Ausdauertraining – Kurzes Intervalltraining Begrenzte Teilnehmerzahl Preis € 25,- für Mitglieder € 35,- für Nichtmitglieder	Gerda 0664/ 4369744
Mittwoch	18.55 – 19.55 Uhr Kl. Turnsaal HS	Step mit Bianca Abwechslungsreiches Herz und Kreislauftraining rund um das Gerät „Step“. Bereits ausgebucht!	Bianca 0664/ 5136265
Freitag	18.50 – 19.50 Uhr Kl. Turnsaal HS	T-BO mit Bianca T-BO ist eine Mischung aus Aerobic und Kampfsportelementen. Für Frauen und Männer, die ein schweißtreibendes Training ohne lange Choreographien mögen. Spaßfaktor garantiert! Bereits ausgebucht!	Bianca 0664/ 5136265 dipl. T-BO und Aerobic Instruc- torin

Unsere weiteren Gymnastikkurse werden bis Ende April angeboten.

Eine Schnupperstunde ist ohne Anmeldung möglich. Wir freuen uns auf neue Teilnehmer! Auch auf dich!

Montag	20.00 – 21.00 Uhr VS Dreß- len	Aerobic-Übungen für alle Kräftigung von Bauch, Beinen, Po und Rücken Schnupperstunde gratis	Gerda 0664/ 4369744
Montag	19.30 – 20.30 Uhr Kl. Turn- saal HS	Gesund und fit Gymnastik für jedes Alter Mit gezielten Übungen körperliche und geistige Fitness verbessern. Schnupperstunde gratis	Roswitha 4078
Diens- tag	19.15 – 20.30 Uhr Großer Turnsaal	Gymnastik für Damen und Herren Ganzkörpertraining Schnupperstunde gratis	Helmut 3416
Mitt- woch	20.00 – 21.00 Uhr Kl. Turn- saal HS	Aerobic für alle Kräftigung von Bauch, Beinen, Po einfache Choreographien – Problemzonenstraffung zu motivierender Musik. Schnupperstunde gratis	Bianca 0664/ 5136265

Ausbildung Kneipp-ÜbungsleiterInnen

Hast du Freude an Bewegung, Gymnastik und Sport? Möchtest du als ÜbungsleiterIn eine Gymnastikgruppe leiten?

Im Februar 2010 bietet die Kneipp-Landesleitung ein Seminar für beginnende ÜbungsleiterInnen an. Interessiert? Informationen bei Silvia Jagschitz: Tel. 4479



WIR WÜNSCHEN EUCH
EINE BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT,
ALLES GUTE IM NEUEN JAHR,
GLÜCK, GESUNDHEIT UND ZUFRIEDENHEIT

Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende

3. Weltmeistertitel in Folge für Roland Bereuter und *Eria*



Äußerst erfolgreiche Wochen liegen hinter Roland Bereuter und seiner Hündin Eria vom Rupertigau.

Bei der Fährtenhunde-Staatsmeisterschaft am 24. und 25.10. in Gmunden haben sie den Titel zwar um einen einzigen Punkt verfehlt und mussten sich mit dem Vize-Staatsmeister-Titel zufrieden geben, legten dann aber erst richtig los.

Vom 6. – 8. November fand die Fährtenhunde Weltmeisterschaft in Beroun (Tschechische Republik) statt, bei der die bereits 2-fachen Weltmeister Roland und Eria als Titelverteidiger antraten. Bisher war es noch keinem einzigen Teilnehmer gelungen, gleich drei mal in Folge Weltmeister



zu werden und damit den Wanderpokal mit nachhause zu nehmen. Auch wenn die stärksten Konkurrenten mit einer sehr guten Leistung nochmal für nervenaufreibende Spannung sorgten, ließen sich Roland und Eria nicht aus der Ruhe bringen, machten das Unmögliche möglich, wurden zum dritten Mal in Folge Hovavart-Fährtenhunde-Weltmeister und holten sich damit den Wanderpokal.

Am 14. und 15. November konnte sich Roland einen weiteren Traum erfüllen. Weil die Landesmeisterschaft immer zeitgleich mit der Weltmeisterschaft stattfand, konnte er bisher daran nicht teilnehmen. In diesem Jahr hat es jedoch geklappt, und Roland und Eria räumten gleich auch noch den Landesmeistertitel ab.

Die Redaktion des Leandoblattes gratuliert den neuen und alten Weltmeistern Roland Bereuter und seiner Hündin Eria vom Rupertigau sehr herzlich zu ihren beeindruckenden Erfolgen und wünscht diesem einmaligen Dream-Team auch weiterhin viel Erfolg.



Da ist was los.

Geldtipps zum Jahreswechsel

Holen Sie sich noch die staatlichen Prämien für 2009

Kassieren Sie bis zu € 258,-

Vater Staat unterstützt Sie bei Ihrer privaten Pensionsvorsorge mit einer Prämie von 9,5 Prozent für das Jahr 2009. Bausparen wird mit bis zu € 48,- Prämie belohnt.

Nehmen Sie Ihre Zukunft selbst in die Hand, und sorgen Sie für später vor. Bei Ihrer Privatvorsorge unterstützt Sie der Staat 2009 mit einer Prämie von 9,5 Prozent. Mit der staatlich geförderten Zukunftsvorsorge „Die Geförderte Raiffeisen Pension“ haben Sie die Möglichkeit, die gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie die zusätzlichen Leistungen von Raiffeisen optimal zu nutzen.

Kassieren Sie noch die Prämien für 2009!

Entscheiden Sie sich noch heuer für „Die Geförderte Raiffeisen Pension“ und profitieren Sie von der staatlichen Prämie für 2009. Sie können maximal € 2.214,22 prämiengünstig ansparen und damit bis zu € 210,35 Prämie kassieren. Genießen Sie die Vorteile der Steuerfreiheit in der Ansparphase und bei der widmungsgemäßen Auszahlung sowie die Kapitalgarantie auf alle Einzahlungen und erhaltenen Prämien.

Insgesamt bis zu € 258,- staatliche Prämie lukrieren

Als Raiffeisen Wohn Bausparer können Sie für 2009 noch bis zu € 48,- staatliche Prämie kassieren. Falls Sie mit Ihren bisherigen Einzahlungen 2009 noch nicht die volle Bausparprämie ausgeschöpft haben, besteht noch bis Ende Dezember die Möglichkeit, diese mittels Aufzahlung zu lukrieren. In Summe können Sie sich daher heuer noch € 258,- bares Geld holen. Oder wollen Sie Ihr Geld einfach verschenken?

Freibeträge und Absetzbeträge geltend machen

Holen Sie sich Ihr Geld vom Finanzamt zurück.

Mit der Arbeitnehmerveranlagung haben Sie die Möglichkeit, sich Ihr Geld vom Finanzamt zurückzuholen. Die Frist für den Antrag auf Arbeitnehmerveranlagung 2004 endet am 31.12.2009.

Für die Arbeitnehmerveranlagung haben Sie grundsätzlich fünf Jahre Zeit, sofern keine Pflichtveranlagung vorliegt. Das heißt, der letzte Abgabetermin für das Kalenderjahr 2004 ist der 31.12.2009. Je früher Sie allerdings den Antrag stellen, desto eher erhalten Sie Ihr Geld zurück.

„Abschreibeposten“ gibt es genügend

Als Sonderausgaben geltend gemacht werden können unter anderem Personenversicherungen unter bestimmten Voraussetzungen (z.B. Lebensversicherung, freiwillige Kranken- und Unfallversicherung, Beiträge zu Pensionskassen, Insassenunfallversicherung), verschiedene Investitionen zur Wohnraumschaffung und Wohnraumsanierung. Unter Werbungskosten sind bestimmte Aufwendungen, die in Zusammenhang mit der Erwerbstätigkeit stehen, steuerlich absetzbar.

Werbungskosten, die Sie heuer noch von der Steuer absetzen wollen, müssen bis spätestens Ende des Jahres bezahlt werden. Darunter fallen z.B. Fortbildungskosten (Kurse, Seminare, Schulungen und damit verbundene Nebenkosten, Fachliteratur etc.) und Ausbildungskosten, die mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zusammenhängen. Die Arbeitnehmerveranlagung können Sie auch einfach und bequem elektronisch an Ihr Finanzamt übermitteln. Sie finden diesen Service auf der Website des Bundesministeriums für Finanzen unter dem Punkt „FinanzOnline“.

Optimieren Sie Ihre Finanzplanung 2010

Ein Check für Ihre Strategie Neues Jahr, neue Strategie?

Die letzten Tage im alten Jahr sind traditionell die Zeit, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Sie sind aber auch der ideale Zeitpunkt, über die persönlichen Ziele und Wünsche im kommenden Jahr nachzudenken. Vielleicht wollen Sie im nächsten Jahr endlich Ihren Traum vom eigenen Haus realisieren? Oder Sie erwarten Nachwuchs und wollen Ihrem Kind von Beginn an eine sichere finanzielle Basis bieten?

Auf jeden Fall lohnenswert ist es, Ihre aktuelle Spar- und Anlagestrategie bzw. Ihre Zukunftsvorsorge einem Check zu unterziehen. Wesentlich ist auch eine Überprüfung

Ihrer aktuellen Versicherungen, vor allem in dem Fall, dass sich Ihre Lebenssituation verändern sollte.

Passen Ihre Strategien noch zu Ihrer Lebenssituation oder können sie möglicherweise optimiert werden? Entspricht Ihr Anlage-Portfolio noch Ihren Vorstellungen? Und haben Sie sich, Ihre Familie und Ihren Besitz gegen alle wesentlichen Risiken abgesichert?

Wie auch immer Ihre Pläne und Wünsche für 2010 aussehen, was den finanziellen Bereich betrifft, steht Ihnen Ihr Raiffeisenberater mit Rat und Tat zur Seite. Vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin!

Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

24.12. – 27.12.	geschlossen
28.12. – 30.12.	geöffnet
31.12.	bis 12 Uhr geöffnet

Zum Jahreswechsel wünschen wir allen Mitgliedern und Kunden ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2010.

Geschäftsleitung und Mitarbeiter
der Raiffeisenbank Alberschwende



aus der Pfarrei

Sternsingeraktion 2010

Die Sternsinger werden wieder am Jahresanfang von Haus zu Haus gehen, Lieder singen, Glückwünsche fürs Neue Jahr überbringen.

Rund fünfhundert Projekte werden jährlich mit den Spenden der Sternsingeraktion in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt.

Das heurige Projekt der Sternsingeraktion (Vorarlberg) ist in Südost-Indien, in Maddur Mandal (im Bundesstaat Andhra Pradesh) angesiedelt. Unser Projektpartner REEDS arbeitet dort mit Mädchen zusammen, die auf Baumwollfarmen arbeiten müssen, statt in die Schule zu gehen.



Aus Maddur Mandal in Indien berichtet der Leiter von REEDS, Mr. Satya Bhupal Reddy (Auszug):

„80% aller Mädchen arbeiten auf Baumwollfarmen. Sie riskieren dort für wenig Geld ihre Gesundheit. Und sie verpassen es, die Schule zu besuchen und so ihre Lage zu verbessern. ...“

Probleme:

- * Kinderarbeit auf den Baumwoll-Plantagen
- * Gesundheitliche Schäden durch Pestizide
- * Dürre bedroht Versorgung mit Wasser

„Die Mädchen lernen lesen, schreiben und rechnen. Ab 14 Jahren wird ein Berufstraining für nähen, Körbe flechten oder Pilzzucht angeboten, um so der Arbeit auf den Baumwollfarmen zu entkommen.“

Projekte:

- * Schulbesuch und berufliche Ausbildung
- * Für die Rechte der Kinder einsetzen
- * Ernährung und Gesundheit sichern

Mehr Informationen zum Projekt sind unter „Beispielprojekt REEDS“ im Internet und im heurigen Hirtenbrief unseres Bischof Elmar zu finden.

**EIN HERZLICHES VERGELT'S GOTT
UND DANKESCHÖN ALLEN SPENDERN!**

Sternsingeraktion am 2., 4. und 6. Jänner 2010

Die Sternsingeraktion wird auch heuer von Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und Freiwilligen betreut.

Wir freuen uns auf jeden neuen Mitwirkenden, ob als Sternsinger oder als Begleiter. Jeder, der interessiert ist, sei dazu herzlich eingeladen und möge sich im Pfarrsekretariat melden.



Otto Jagschitz
gf. Vorsitzender des PGR

Sternsingererrouten

Samstag, 02. Jänner

Stauder, Henseln, Achrain, Schwarzen entlang der Bundesstraße bis Hopfner Ewald
Tannen, Dreßlen, Vorholz, Reute
Hof rechts der Bundesstraße, Zipfel, Bühel
Rohnen und Hinterfeld

Montag, 04. Jänner

Schwarzachtobelstraße (Beginn Parzelle Bereute)
Unterfischbach alle rechts der Bucherstraße, Burgen
Engloch, Weitloch, Näpfle, Reute
Hof links der Bundesstraße

Dreikönig, 06. Jänner

Oberfischbach, alle links der Bucherstraße, Rotach,
Abendreute
Nannen, Lanzen, Feld
Maltach, Bühelin, Hinteregg, Ahornach
Höll, Moos, Eck, Fohren
Hag, Schwarzen, Hof ehemals Lina Arns



Taufen

- 18.10. Felix Eberle, Schwarzach/Alberschwende
08.11. Luca Matteo Larcher, Schwarzen 406a
15.11. Katharina Hinteregger, Moos 340
15.11. Luca Hans Feitl, Nannen 523
29.11. Robin Duller, Hof 452
06.12. Robin Winder, Lebür 481



Beerdigungen

- 24.11. Hermine Berchtold, Hof 448a
28.11. Alfred Schedler, Hof 399

KRANKENKOMMUNION

Jänner

Di, 05.01.

ab 14.00 Uhr Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen

Di, 05.01.

ab 14.00 Uhr Dreßlen, Nannen, Lanzen, Tannen

Di, 11.01.

ab 14.00 Uhr Fischbach-Gasser, Unterrain, Siedlung

Mi, 12.01.

ab 14.00 Uhr Hermannsberg, Achrain

BUSSANDACHT

Donnerstag, 17.12., 19.30 Uhr in der Kirche

Jahrtage

4. Adventsonntag, 20. Dezember

Maria, Frieda und Christina Flatz, Ahornach
Katharina Maurer, Höll
Hubert Bereuter, Georg und Johanna, Eck
Kaspar und Anna Bereuter, Achrain
Eugen Willam, Lanzen
Josef Graf, Moos

Weihnachten, 25. Dezember

Manuela Freuis, Tannen

Fest des Hl. Stephanus, 26. Dezember

Hans Feldkircher, Rohnen
Fam. Xaver und Kreszentia Gmeiner
Johann und Sophie Gmeiner, Maltach
Klara Schedler, deren Eltern und Geschwister, Vorholz
Alfred Zengerle, Unterrain

Sonntag, 03. Jänner

Josef Eiler, Rohnen

Erscheinung des Herrn – Dreikönig

Peter Bereuter und Agatha, geb. Franz
Franz Bereuter und Eltern, Hermann
Josef Flatz und Josef Feuerstein, Hinterfeld
Fam. Metzler, Stauder
August und Rosa Natter, geb. Stadelmann, Stauder
Anton Rusch, Weitloch

Sonntag, 10. Jänner

Anton Hopfner, Siedlung

BEICHTGELEGENHEIT

Jeden Freitag von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr

Montag, 21.12. von 09.00 – 12.00 Uhr
von 14.00 – 16.00 Uhr
Pater aus Thalbach

ANBETUNG

Montag, 04.01., 20.00 – 23.00 Uhr in der Merbodkapelle



Termine

Gottesdienste

	4. Adventssonntag		
Sa	19.12.	19.30 Uhr	Vorabendmesse mit Singgemeinschaft „LOS AMOL“
So	20.12.	09.00 Uhr 10.30 Uhr	Hauptgottesdienst Familienmesse

	Heiliger Abend		
Do	24.12.	16.30 Uhr 21.30 Uhr 22.00 Uhr	Kinderfeier Einstimmung mit Bläsern Weihnachtsmette mit Chor St. Martin anschließend Agape (Pfadfinder)

	Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten		
Fr	25.12.	09.00 Uhr 14.30 Uhr	Festgottesdienst mit Chor St. Martin Weihnachtsandacht in der Merbodkapelle

	Fest des Hl. Stephanus		
Sa	26.12.	07.00 Uhr 09.00 Uhr	Frühmesse Hauptgottesdienst

	Fest der Heiligen Familie		
So	27.12.	09.00 Uhr 10.30 Uhr	Hauptgottesdienst Familienmesse

	Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr 2010		
Do	31.12.	19.30 Uhr	Dankgottesdienst
Fr	01.01.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst

Nächste Ausgaben:	Jänner 2009	Februar 2010
Redaktionsschluss:	4.	8.
Voraussichtliches Erscheinen:	15.	19.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt
Ämtliche Mitteilung

	2. Sonntag nach Weihnachten		
Sa	02.01.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	03.01.	09.00 Uhr 10.30 Uhr	Hauptgottesdienst Familienmesse

	Erscheinung des Herrn		
Mi	06.01.	07.00 Uhr 09.00 Uhr	Frühmesse Hauptgottesdienst – jeweils mit Salz- und Wasserweihe

	Taufe des Herrn – Handwerkertag		
Sa	09.01.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	10.01.	keine Frühmesse 10.00 Uhr	ORF-Messe mit Chor St. Martin

	2. Sonntag im Jahreskreis		
Sa	16.01.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	17.01.	09.00 Uhr 10.30 Uhr	Hauptgottesdienst Familienmesse

ERFREULICHES

Samstag, 19. Dezember 2009, in der Vorabendmesse um 19.30 Uhr singt der Chor aus Dornbirn „LOS AMOL“ eine südamerikanische Messe

„MISA SOLIDAD“.

Bitte kommen und Freunde mitbringen!

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn